



Ratsantrag

16.06.2020

Transparenz erhöhen sowie Priorisierung der Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilität durchführen

1. Die Verwaltung erstellt eine Liste mit allen in der Planung befindlichen verkehrlichen Infrastrukturmaßnahmen.
2. Die Verwaltung erarbeitet einen Vorschlag, mit dem – unterhalb des in Aufstellung befindlichen „Masterplan Mobilität Münster 2035+“ - die kurz- bzw. mittelfristigen anstehenden Maßnahmen priorisiert werden. Kriterien für eine fachliche Priorisierung sollen u. a. sein: Planungskontexte, Reduzierung von Pendlern im MIV, Stärkung des Umweltverbundes auf 80 Prozent, finanzielle Auswirkungen, Realisierungszeitpunkt etc.
3. Das Ergebnis soll auf einer Website, die alle lokalen und regionalen Planungen zum Thema Mobilität zusammenträgt, veröffentlicht und laufend aktualisiert werden.

Begründung:

Mit einer Gesamtmaßnahmenliste sowie einer Prioritätenliste soll Politik, Gremien und Öffentlichkeit eine größere Transparenz zu dem Umfang an Mobilitätsvorhaben verschafft werden und eine Perspektive vermittelt werden, wann welche Maßnahme umgesetzt werden kann.

gez.
Stefan Weber
und Fraktion

gez.
Otto Reiners
und Fraktion